

Schloss-Apotheke Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/	Herstellung Spagyrik	Herstellungs- und Prüfprotokoll
---	-----------------------------	--

Herstellungs- und Prüfprotokoll

Präparat					
Datum der Herstellung		Bezeichnung		Chargengröße	Chargen-Nr. des Präparates
14.05.2024		Lebergluck		10 x 30 ml	33/08/24D
Name des Verordnenden:					
Ausgangsstoffe					
Bezeichnung		Soll-Einwaage	Chargen-/Prüf-Nr.	Ist-Einwaage	Namenszeichen
Carduus marianus spag. Zimpel D2		30 ml			
Urginea maritima var. alba e bulbo sicc. spag. Glückselig Dil. D4		30 ml			
Chelidonium majus spag. Zimpel D2		60 ml			
Carum carvi spag. Zimpel D2		30 ml			
Nux vomica spag. Zimpel D4		20 ml			
Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2		50 ml			
Taraxacum officinalis spag. Zimpel D2		20 ml			
Piper methysticum spag. Zimpel D2		20 ml			
Cynara scolymus spag. Zimpel D3		20 ml			
Solidago virg. spag.		20 ml			

Herstellungsvorschrift

Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt.

In-Prozesskontrollen

Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen Ja Nein

Prüfung des Endproduktes nach HAB		
Farbe:		
Geruch:		
Homogenität:		
Schwebstoffe:		
Geschmack:		
Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Plausibilität:	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Verpackung: Sprühflasche	Aufbewahrung: Trocken, bei Raumtemperatur
Haltbarkeit: 3 Jahre	

Herstellung und Prüfung durchgeführt:	Freigabe durch Apotheker:
Datum:	Datum:

Schloss-Apotheke Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss- apotheke/	Herstellung Spagyrik	Prüfanweisung für die Spagyrik
---	-----------------------------	---------------------------------------

Prüfanweisung für die Spagyrik gemäß § 8 Abs.3 ApBetrO

Name:

Risikobewertung (siehe separates Formular)
<input checked="" type="checkbox"/> niedriges Risiko
<input type="checkbox"/> mittleres Risiko
<input type="checkbox"/> hohes Risiko

Probenentnahme:

Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode nach HAB):		
Prüfkriterium	Art der Prüfung	Zulässige Soll- und Grenzwerte
Farbe	visuell	
Geruch	olfaktorisch	
Homogenität	visuell	
Schwebeteilchen	visuell	
Geschmack	gustatorisch	

Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz...)

Prüfanweisung freigegeben:
Datum:
Unterschrift des Apothekers:

Schloss-Apotheke Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
---	-----------------------------	---

Risikobeurteilung für Defekturzneimittel

Modifiziert nach Resolution CM/ResAP(2011)1 des Europarats

Defekturzneimittel: _____ Applikationsart: _____

Inhaltsstoffe	Menge
Carduus marianus spag. Zimpel D2 : 30 ml, Urginea maritima var. alba e bulbo sicc. spag. Glückselig Dil. D4 : 30 ml, Chelidonium majus spag. Zimpel D2 : 60 ml, Carum carvi spag. Zimpel D2 : 30 ml, Nux vomica spag. Zimpel D4 : 20 ml, Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2 : 50 ml, Taraxacum officinalis spag. Zimpel D2 : 20 ml, Piper methysticum spag. Zimpel D2 : 20 ml, Cynara scolymus spag. Zimpel D3 : 20 ml, Solidago virg. spag. : 20 ml,	

Jährliche Produktionsmenge					
Faktor	Flüssige Arzneiformen (einschl. Augentropfen) in üblichen Packungseinheiten	Feste, oral applizierte Arzneiformen (z.B. Kapseln) in Stück	Feste, rektal oder vaginal applizierte Arzneiformen (z.B. Suppositorien) in Stück	Halbfeste Arzneiformen oder Teemischungen in Gramm	
1	5	> 3.000	> 180.000	> 60.000	> 300.000
	4	1.500 – 3.000	90.000 – 180.000	30.000 – 60.000	150.000 – 300.000
	3	750 – 1.499	45.000 – 89.999	15.000 – 29.999	75.000 – 149.999
	2	150 – 749	9.000 – 44.999	3.000 – 14.999	15.000 – 74.999
	1	< 150	< 9.000	< 3.000	< 15.000

Applikationsart und Darreichungsform	
Faktor	Applikationsart und Darreichungsform
1	5 Parenteralia
	4 Ophthalmika in der Chirurgie oder bei traumatischen Verletzungen
	4 Inhalanda
	4 Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (steril)
	4 Topisch applizierte Darreichungsformen (steril)
	3 Ophthalmika am unverletzten Auge
	3 Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (unsteril)
	2 Teemischungen
1 Topisch applizierte Darreichungsformen (unsteril)	

Inhärente Risiken des Wirkstoffs		
Faktor	Inhärente Risiken des Wirkstoffs	
1	5 Hohes Risiko	Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt: pharmazeutische Qualität (Arzneibuchkonformität), Kanzerogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität, therapeutische Breite, Betäubungsmittel, Allergierisiko, Umweltoxizität, Stabilität (Licht, Sauerstoff, Temperatur, pH-Wert), Dosierung
	3 Mittleres Risiko	
	1 Geringes Risiko	

Herstellungsprozess	
Faktor	Herstellungsprozess
1	5 Aseptische Herstellung
	4 Aseptische Herstellung mit Sterilisation im Endbehältnis
	3 Befüllen von Kapseln
	3 Gießen von Suppositorien/Ovula
	2 Lösen und Mischen
	2 Verdünnen
	1 Abfüllen nicht steriler Zubereitungen

Abgabe	
Faktor	Mengenverhältnis der inner- bzw. außerhalb der herstellenden Apotheke abgegebenen Packungseinheiten
1	5 Abgabe ausschließlich außerhalb der herstellenden Apotheke
	4 Abgabe von mehr als 75% außerhalb der herstellenden Apotheke
	3 Abgabe von mehr als 50% außerhalb der herstellenden Apotheke
	2 Abgabe von mehr als 25% außerhalb der herstellenden Apotheke
	1 Abgabe hauptsächlich in der herstellenden Apotheke

Gesamtrisikoscore	Risikoklasse
1 x 1 x 1 x 1 x 1 = 1	<input checked="" type="checkbox"/> niedrig (Gesamtrisikoscore < 30) <input type="checkbox"/> mittel (Gesamtrisikoscore 30 – 100) <input type="checkbox"/> hoch (Gesamtrisikoscore > 100)

Schloss-Apotheke Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
---	----------------------	------------------------------------



Schloss-Apotheke Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss- apotheke/	Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
---	-----------------------------	---

Schritt 1: Plausibilität prüfen
Plausibilitätsprüfung durchführen Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch

Schritt 2: Gefährdungseinschätzung
Die Gefährdungseinschätzung erfolgt modifiziert anhand der Resolution (M/ResAP(2011)) des Europarates. Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch

Schritt 3: Herstellungsort und Herstellungsutensilien	
Herstellungsort:	Rezeptur
Herstellungsutensilien:	Messzylinder Becherglas

Schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschutzmaßnahmen	
einfache Händedesinfektion:	<input checked="" type="checkbox"/>
Mundschutz (OP-Maske):	<input checked="" type="checkbox"/>

Schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitung und organisatorische Maßnahmen	
Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen und Geräte	

Schritt 6: Einzusetzende Ausgangsstoffe	
Carduus marianus spag. Zimpel D2	
Urginea maritima var. alba e bulbo sicc. spag. Glückselig Dil. D4	
Chelidonium majus spag. Zimpel D2	
Carum carvi spag. Zimpel D2	
Nux vomica spag. Zimpel D4	
Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2	
Taraxacum officinalis spag. Zimpel D2	
Piper methysticum spag. Zimpel D2	
Cynara scolymus spag. Zimpel D3	
Solidago virg. spag.	

Schloss-Apotheke Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/	Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
---	-----------------------------	---

Schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)
Herstellungsschritte: <ol style="list-style-type: none"> 1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder 2. Umfüllen in ein Becherglas 3. Abmessen weiterer Essenzen lt. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2 4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz

Schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen
Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden. Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

Schritt 9: Kennzeichnung - Gefäß etikettieren	Beispietickett																				
Auf dem Etikett muss vermerkt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Verfall • Herstellungsdatum • Chargennummer • Inhaltsstoffe nach Art und Menge • Gesamtmenge • Art der Anwendung • Dosierung 	<p>Zusammensetzung:</p> <table border="0"> <tr><td>Carduus marianus spag. Zimpel D2</td><td>3 ml</td></tr> <tr><td>Urtica maritima var. alba e bulbo sicc. s</td><td>3 ml</td></tr> <tr><td>Chelidonium majus spag. Zimpel D2</td><td>4 ml</td></tr> <tr><td>Carum carvi spag. Zimpel D2</td><td>3 ml</td></tr> <tr><td>Nux vomica spag. Zimpel D4</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Impatiens ostruth. spag. Zimpel D2</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Taraxacum officinale spag. Zimpel D2</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Piper methystrycum spag. Zimpel D2</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Cynara scolymus spag. Zimpel D3</td><td>2 ml</td></tr> <tr><td>Solidago virg. spag.</td><td>2 ml</td></tr> </table> <p>Schloss-Apotheke Schlossplatz 1 86444 Affing 08207/959960 info@schlossapo24.com www.dr-hannes-proeller.de/schloss-apotheke/</p> <p>Dosierung und Art der Anwendung 3 x täglich je 3 Spritzstöße Mund Bei Fortdauer der Beschwerden medizinischen Rat einholen, für Kinder unzugänglich aufbewahrt Homöopathisches Arzneimittel Enthält 22% VV Alkohol, Apotekenpflichtig</p>	Carduus marianus spag. Zimpel D2	3 ml	Urtica maritima var. alba e bulbo sicc. s	3 ml	Chelidonium majus spag. Zimpel D2	4 ml	Carum carvi spag. Zimpel D2	3 ml	Nux vomica spag. Zimpel D4	2 ml	Impatiens ostruth. spag. Zimpel D2	2 ml	Taraxacum officinale spag. Zimpel D2	2 ml	Piper methystrycum spag. Zimpel D2	2 ml	Cynara scolymus spag. Zimpel D3	2 ml	Solidago virg. spag.	2 ml
Carduus marianus spag. Zimpel D2	3 ml																				
Urtica maritima var. alba e bulbo sicc. s	3 ml																				
Chelidonium majus spag. Zimpel D2	4 ml																				
Carum carvi spag. Zimpel D2	3 ml																				
Nux vomica spag. Zimpel D4	2 ml																				
Impatiens ostruth. spag. Zimpel D2	2 ml																				
Taraxacum officinale spag. Zimpel D2	2 ml																				
Piper methystrycum spag. Zimpel D2	2 ml																				
Cynara scolymus spag. Zimpel D3	2 ml																				
Solidago virg. spag.	2 ml																				

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

Schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in
Datum: Unterschrift